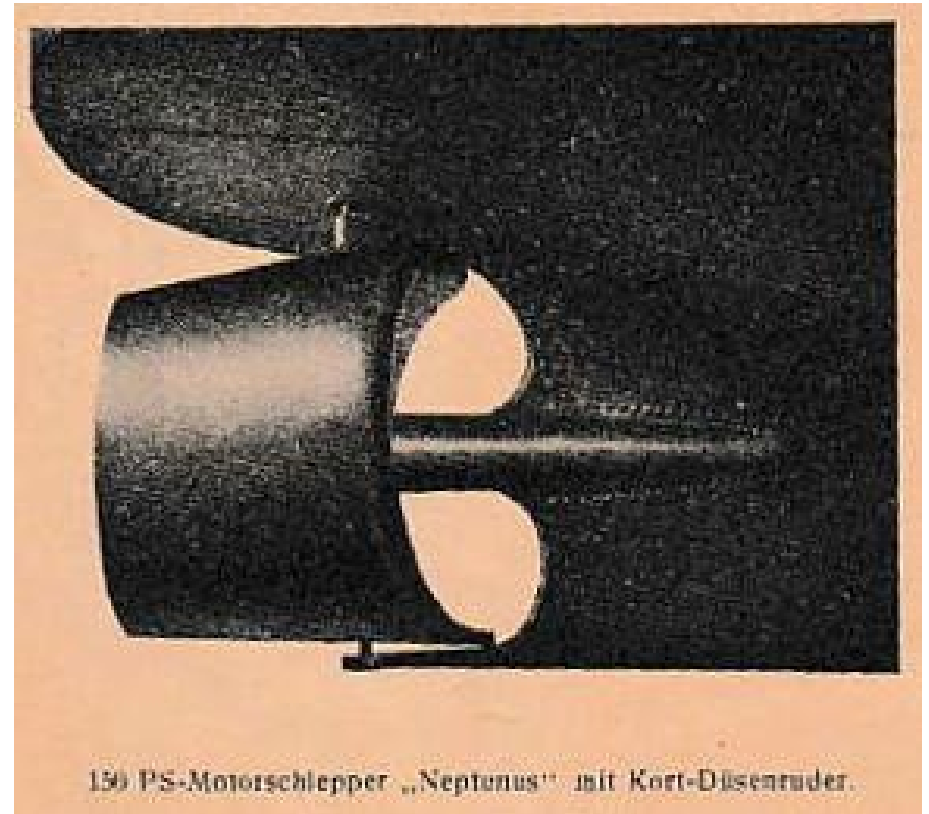


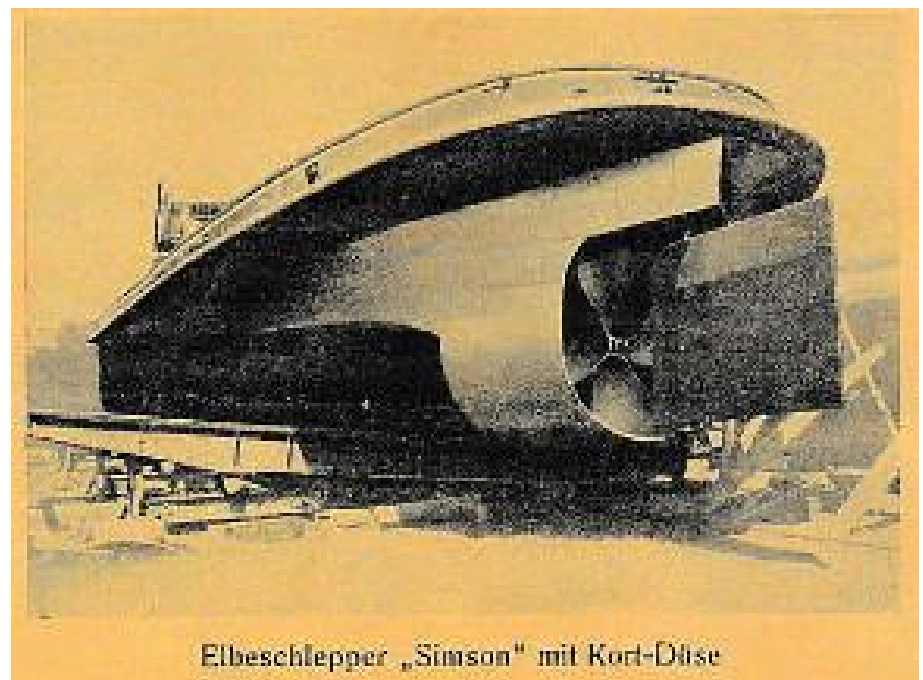
900 PS-Schlepper mit Kort-Doppeldüse.



150 PS-Motorschlepper „Neptunus“ mit Kort-Düsenruder.



Doppelschraubenschlepper
„Machnow“ mit Kort-Düsen



Elbeschlepper „Simson“ mit Kort-Düse

Bildquelle: Neu- und Umbauliste für Kort- Düsen Antrieb Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg an der Havel

Werftaufenthalt: 2015 • SET Werft Genthin



Baujahr: 1910 • Baunummer: 121 • Bauname: LUISE

Umbauliste Kortdüse: laufende Nummer: 45 • Umbaujahr: 1934

Bildquellen: Historischer Hafen Brandenburg an der Havel e.V.

©VINI 2018

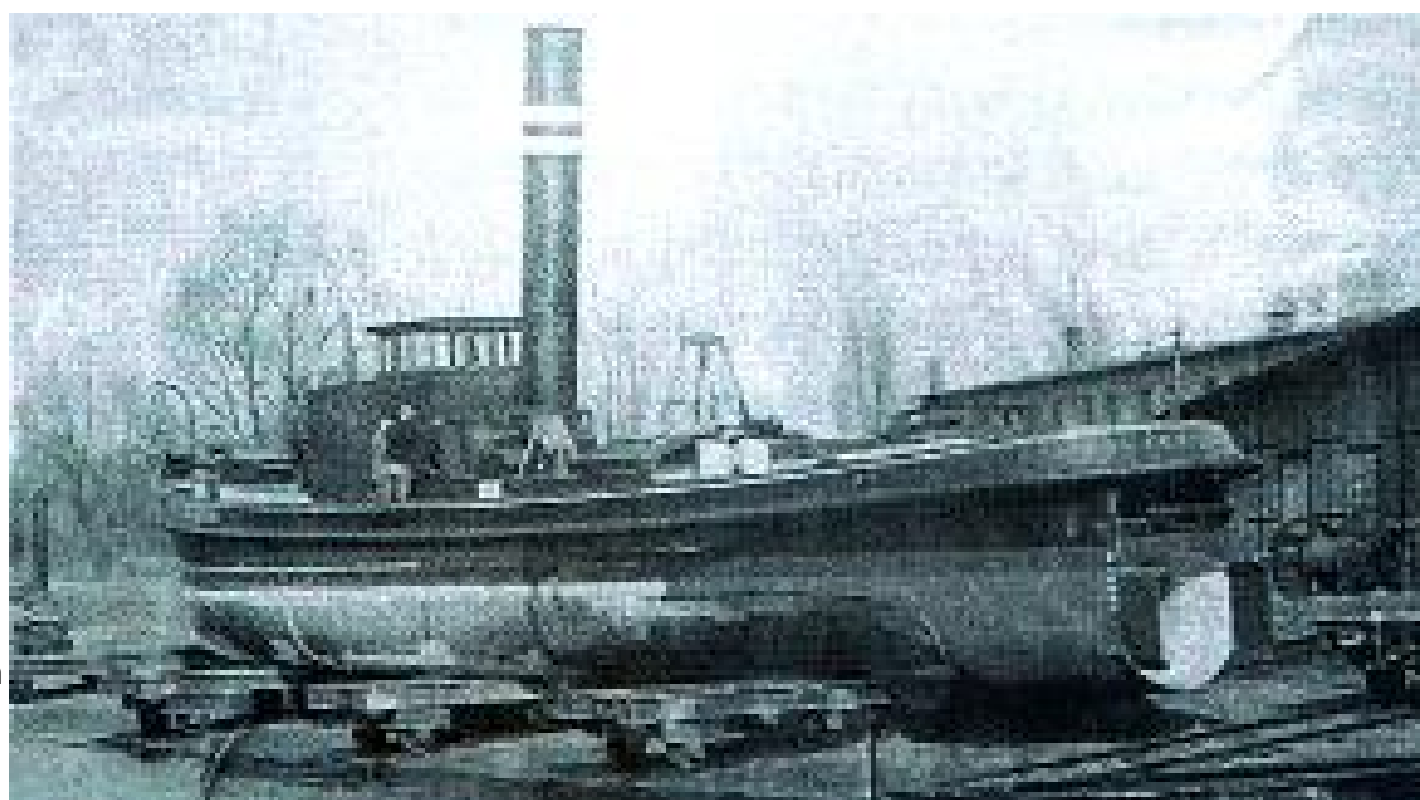
Die Neu- und Umbauliste für Kortdüsen – Antrieb enthält 1.250 Einträge. Die Liste beginnt 1932 mit der lfd. Nr. 1, als Neubau. Es ist die DB 9 (Dieselbarkasse) gebaut auf der Staatswerft Minden. Der Eigentümer war der Reichsschleppbetrieb. In Kopien der Unterlagen, die mir vorliegen ist der Anbau der Kortdüse bestätigt.

No.	Name	Type	Neubau oder Umbau	Bauwerft	Maschinenleistung
1	DB 9	Motorschlepper	N	Staatswerft Minden	120 PS e

Bildquelle: Neu- und Umbauliste für Kortdüsenantrieb Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg an der Havel

1933 rüstete die Wiemann Werft den Dampfschlepper CONDOR (erbaut 1911 bei Wiemann, 180 PS) als erstes Schiff mit einer Kortdüse aus, so steht es im Stadtmuseum Brandenburg an der Havel geschrieben. Das Jahr der Ausrüstung als Prototyp dürfte so nicht haltbar sein.

Bildquelle: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel



Derzeit kann nicht beurteilt werden, wie viele Schiffe mit einer Kortdüse versehen wurden. Probleme bestehen in Umbenennungen von Schiffen, die für Umbauten in der Liste eingetragen sind. Bei einigen Schiffen konnte der Verlauf bisher nicht nachvollzogen werden und eine Zuordnung ist zur Zeit nicht möglich. Fehler bei Datenangaben können auch nicht ausgeschlossen werden. (Eigentlich unmöglich, werde später nochmal darauf eingehen). Viele der Neubauten sind mit Namen N.N. gekennzeichnet. Leider hält sich bis heute hartnäckig, die Baunummer des Schiffes nicht zu erwähnen bzw einzutragen, obwohl mit der Baunummer eine eindeutige Zuweisung eines Schiffes jederzeit möglich ist.

639	N. N.	Motorschlepper	N	NV. Arnheimsche Stoomsleephelling Mij., Arnhem	100 PS e
640	N. N.	Motorschlepper	N	NV. Arnheimsche Stoomsleephelling Mij., Arnhem	100 PS e
641	N. N.	Motorschlepper	N	NV. Arnheimsche Stoomsleephelling Mij., Arnhem	100 PS e
642	N. N.	Schnellgüterboot	N	Boele's Scheepswerven, Bolnes/Holland	800 PS e
643	N. N.	Schnellgüterboot	N	Boele's Scheepswerven, Bolnes/Holland	800 PS e
644	N. N.	Schnellgüterboot	N	Boele's Scheepswerven, Bolnes/Holland	800 PS e

Bildquelle: Neu- und Umbauliste für Kortdüsenantrieb Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg an der Havel

Auch ist der Nachweis der Existenz eines Schiffes auf der Liste nicht gleichzeitig ein Nachweis für den tatsächlichen Anbau. In den Unterlagen, soweit welche zur Verfügung stehen, finden sich Hinweise zum Anbau des Kortdüsenantriebs. Als Beispiel hier ein Auszug aus der Anweisung zur Berichtigung der Gerätekartei des Reichsschleppbetriebes vom 26.03.1943 (Bezugsjahr 1939)

Bezeichnung des Fahrzeugs oder Geräts	Spalte oder Abschnitt auf der Karte	Bemerkungen, Vorzunehmende Änderungen oder Ergänzungen
Schleppdampfer		
" H 108 "	III	1939 Kort'scher Düsenring erhalten.
" " H 109 , H 110	III	1938 Kort'scher Düsenring erhalten.

Bildquelle: © Archiv Theodor Dorgeist 2017

Mit der Entwicklung und Einführung des Kort - Düsen - Antriebes begab man sich auf technisches "Neuland". Erfahrungen in der Praxis mussten gesammelt werden. Korrekturen an der Anlage blieben nicht aus, wie wiederum in der selben Anlage vom Reichsschleppbetrieb überliefert ist.

" "H 233 "	III	1939 Düse zur Beseitigung der Wühlwirkung umgebaut. Kosten 291, -RM.
" "H 234 "		1939 Düse zur Beseitigung der Wühlwirkung umgebaut. Kosten 270 RM
" "H 235 "		1939 Schraubenring zur Beseitigung der Wühlwirkung umgebaut. Kosten 251 RM

Bildquelle: © Archiv Theodor Dorgeist 2017

Als letztes Schiff in der Liste ist der Dampfschlepper FÜRSTENBERG aufgeführt.

1249	Auffahrt II	Dampfschlepper	U	Gebr. Wiemann, Brandenburg (Havel)	120 PS i
1250	Fürstenberg	Dampfschlepper	U	Gebr. Wiemann, Brandenburg (Havel)	130 PS i

Bildquelle: Neu- und Umbauliste für Kort- Düsen Antrieb Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg an der Havel

Lizenzgebühren für den An- und Umbau auf Kort- Düsen- Antrieb

Datenquelle: 01.08.1951 - Zusammenfassung aus einem Bericht der N. V. Scheepswerf „De Hoop“ durch die Nederlandse Beheersinstituut Gravenhage

Mit diesem Nachweis haben wir eine Bestätigung, das der Kortdüsen Anbau auch außerhalb der Stadt Brandenburg/Havel statt gefunden hat. Dies erfolgte unter den Vorgaben des Patentbesitzes durch die Gebrüder Wiemann Werft. Für den genehmigten Lizenzbau hatte die Lizenz nutzende Werft eine Lizenzgebühr an die Gebrüder Wiemann Werft, als Patentinhaber, zu entrichten. Die Höhe der Lizenzgebühr richtete sich nach Art und Umfang des Kortdüsenantriebes. Als Beispiele seien hier genannt Einschraubenschiffe = ein Kortdüsenring; Zweischraubenschiffe = zwei Kortdüsenringe. Der Schlepper mit der Baunummer 172 ist in der An- und Umbau- Liste für Kortdüsenantrieb unter der Nummer 981 gelistet.

Afschrift.

Casco Stoomsloopboot. Ons Bouwnummer 172.

Besteller : firma Georg Winscherman te, M A I N Z.

Contractprijs Casco dd. 5 Juni 1941		fl. 37.000.--.
Voor overbouwkosten als verlenging, verandering, Kort-Düsen enz.		9.738.77.
Voor meerprijs ijzer 56000 Kg. af. 1.50		840.--
" " ankers en kettingen		350.--
" " houtwaren		540.--
" " elektroden, zuurstof, carbid enz.		120.--
" " lieren, sleephaak		150.--
" " loonverhoging sinds Juni 1941 in 15% van het gecalculeerde loonbedrag van fl. 9600.--		1.440.--.
" " verhoging post alg, onkosten 78% van fl. 11.040.--		8.611.20.
		fl.
		fl. 58.789.97.
Kostensleepproeven Wageningen	fl. 1580.--.	
Voor Licentiekosten Kort Düsen	2670.--.	
Sleeploon Vlaardingen	169,96.	
Transportverz. Molest en inbouw machines enz.	976,38.	
		fl. 5.396.34.
Overbouwkosten rek. Kreber		780.40
Half aandeel terughalen sleepboot		398.32.
		fl.
		fl. 65.365,03
2% Omzetbelasting van het eindbedrag		1.334,97
		fl.
		fl. 66.700.--.
Voor diverse kosten als Bezettingeschade		" 500.--.
		fl.
		fl. 67.200.--.
Voor ontvangen Aanbetalingen		" 30.000.--.
		fl.
		fl. 37.200.--.
		fl.
		fl.

N.V. Scheepswerf "De Hoop"
L-O B I T H.
Augl 1945.

Bildquelle: Hans Jehee

Das Umbau- und Neubauprogramm für Kort - Düsen - System wurde vom Deutschen Reich unterstützt. Schiffe deren Ausrüstung mit Kortdüse vorgesehen waren, unterlagen der Genehmigungspflicht durch das Reichsverkehrsministerium.



Gegr. 1867

Gebr. Wiemann

Schiffswert, Maschinenfabrik, Eisengießerei

Telegraphen-Adresse: Wiemann Brandenburg/Havel
Fernsprecher Nr. 2027
Rechnungskonten / Dresdner Bank, Filiale Brandenburg (Havel)
Postcheckkonto Berlin Nr. 4066

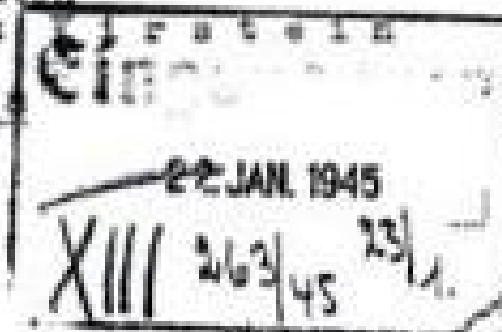


Brandenburg (Havel), den 20. Jan. 1944
No./n.

Betr. _____

An den
Beauftragten des Reichsverkehrsministers
für Binnenschiffbauten
Herrn Direktor Heins Virsteins

(1) Berlin W.
Voßstraße 33



Betr.: Düsenanbauten.

Wir bitten Sie höflichst um Mitteilung, ob bei Ihnen für die nachstehend aufgeführten Schiffe Anträge auf Genehmigung des Anbaues von Kortdüsen eingegangen sind und wie in den einzelnen Fällen von Ihnen entschieden worden ist. Es handelt sich um folgende Schiffe:

/ M. Sch. "Erna"	-	Bes. Vieting, Lauenburg
/ Da. "Barbarossa"	-	" Dietrich, Mals
/ Da. "Franz"	-	" Joecke, Charlottenburg
/ Da. "Peter"	-	" van Look, Bevergern
/ Da. "Iris"	-	" Richter, Oldenburg/1.0.
/ M. Sch. "Horst"	-	" Rönnebeck, Neuendorf
/ " " "Odin"	-	" Krusch, Rattwitz
/ " " "Ottmuth"	-	" Bekisch, Ottmuth
/ Da. "Uhu"	-	" Späass, Ketschendorf
/ M. Sch. "Kranichsberg"	-	" Hintze, Wolterdorf
/ Da. "Fürstenberg"	-	" Scharne, Fürstenberg/0.
+ Da. "Ella"	-	" Klempin, "

Wir hatten die Besitzer dieser Schiffe gebeten, die Genehmigung des Düsenanbaues zu beantragen.

Augenblicklich haben wir in Arbeit den Anbau der Düsen für M. Sch. "Glückauf" und Da. "Gambinus". Nach Fertigstellung dieser Anbauten verbleiben noch die folgenden bereits genehmigten Düsenanbauten:

Da. "Jochen"	-	Bes. Brandt, Cosel-R.
" " "Heimat"	-	" Neumann, Emden
" " "Ostfriesland"	-	" " "

Da. "Ella Frida" - Diedrich, Friedrichstal
" "Iltis" - Nebert, Zehdenick

Von diesen Schiffen können die drei erstgenannten in absehbarer Zeit nicht an die Werft gelegt werden, sodass uns für den Düsenanbau nur noch zwei Schiffe verbleiben, die wir in nächster Zeit heranziehen werden.

Wir wären Ihnen sehr verbunden, wenn Sie nach Prüfung der etwa eingegangenen Anträge unter Berücksichtigung Ihrer Richtlinien noch einigen Schiffen den Düsenanbau genehmigen würden.

Heil Hitler!
Gebr. Wiemann

[Handwritten signature]

RECEIVED

Bildquelle: © Archiv Theodor Dorgeist 2017

Da die Ausrüstung der Schiffe mit einer Kortdüse genehmigungspflichtig waren, sind Fehler in der Liste relativ unwahrscheinlich. Auch hier muss wieder mit einem "Aber" kommentiert werden. Wir wissen nicht, ob es sich hier um die letzte und wirklich aktuelle Liste handelt.

Im Anhang befindet sich die Neu- und Umbauliste für Kortdüsen der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg an der Havel